

Professur (m/w/d) der Besgr. W2, für das Lehrgebiet "Informatik"



Stellenangebot

Wir bieten zum Sommersemester 2026 oder später in der Fakultät Angewandte Informatik eine Professur (d/m/w) (der BesGr. W2) für das Lehrgebiet „Informatik“

Aufgaben

Als zukünftiger Stelleninhaber / zukünftige Stelleninhaberin vertreten Sie einen einschlägigen Teilbereich der Informatik in Forschung und Lehre, in dem Sie durch wissenschaftliche und praktische Qualifikation ausgewiesen sind.

Die Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in Grundlagenfächern und die Übernahme von weiteren (Lehr-)Aufgaben in der Fakultät Angewandte Informatik wird im Rahmen dieser Professur vorausgesetzt.

Sie unterrichten in modernen Lehrformen (z. B. Blended Learning) und kombinieren dabei Präsenzphasen mit digitalen Lehrangeboten.

Besonderes Engagement wird zudem im Bereich des Technologie- und Wissenstransfers der Hochschule erwartet. Neben Lehre und Forschung rundet die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung Ihr Tätigkeitsfeld ab.

Profil

Gesucht wird eine engagierte Lehrperson, die über fundierte theoretische Kenntnisse und praxiserprobte Anwendungskompetenz in einem einschlägigen Teilbereich der Informatik verfügt und diese in Lehre und Forschung vertritt.

Als Bewerber oder Bewerberin haben Sie ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Informatik oder einer verwandten Disziplin.

Sie bringen fundierte Kenntnisse im Bereich der angewandten Informatik mit, wünschenswert sind insbesondere Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Teilbereiche:

- Theoretische Informatik
- Reinforcement Learning
- Automotive Software Engineering
- Internet-Technologien

Aufgrund der internationalen Ausrichtung unserer Hochschule wird die Befähigung und die Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache vorausgesetzt. Daher sind sowohl sehr gute Deutsch- als auch Englischkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich.

Dienstort	94469 Deggendorf
-----------	------------------

Arbeitszeit	Vollzeit
-------------	----------

Job Kennziffer	2550
----------------	------

Offene Stellen	1
----------------	---

Bewerbungsfrist	06.08.2025
-----------------	------------

Online-Bewerbung	https://th-deg.de/de/Stellenanzeige?id=2550
------------------	---

Kontakt

Einstellungsbehörde	Technische Hochschule Deggendorf
---------------------	----------------------------------

[Zur Webseite](#)

Ansprechpartnerin	Frau Jessica Hadri Technische Hochschule Deggendorf <i>Dieter-Görlitz-Platz 1</i> 94469 Deggendorf
-------------------	---

E-Mail: jessica.hadri@th-deg.de
Telefon: [0991/3615-9633](tel:099136159633)

Ansprechperson	Christina Bauer Technische Hochschule Deggendorf
----------------	---

E-Mail: christina.bauer@th-deg.de
Telefon: [0991/3615-307](tel:09913615307)

Das bieten wir Ihnen

- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Jahressonderzahlung
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Vermögenswirksame Leistungen
- Kollegiale Arbeitsatmosphäre

Sonstiges

Die semesterwöchentliche Regellehrverpflichtung beträgt für Professoren und Professorinnen an Hochschulen für angewandte Wissenschaften 18 Lehrveranstaltungsstunden in Vollzeit.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die Technische Hochschule Deggendorf strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen am wissenschaftlichen Personal an. Bayernweite Informationen finden Sie unter www.werdeprofessorin.de.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist zur abschließenden Beurteilung der Einstellungsvoraussetzungen im Laufe des Einstellungsverfahrens zwingend eine Zeugnisbewertung der ZAB (Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen) vorzulegen. (<https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>).

Allgemeine Anforderungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird
- pädagogische Eignung
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen; der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.